

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Bad Saulgau

Nr. 46 Donnerstag, 12. November 2020

Diese Ausgabe erscheint auch online

STADT
BAD
SAULGAU



Stadtjournal

Seite 3

**Corona: Rathaus
für Publikumsverkehr
geschlossen**

Seite 5

**Mini-Krämermärkte
auf dem Marktplatz**

Seite 6

**Grüngutbündelsammlung
am 18. und 19. November**

Auch im Lockdown möglich:
Sonnige Herbsttage in Bad Saulgau genießen



AUF EINEN BLICK



Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung Bad Saulgau

Oberamteistr. 11, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581 207-0, Fax 07581 207-860, E-Mail: info@bad-saulgau.de
stadtjournal@bad-saulgau.de
Internet: www.bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:

Seit dem 9. November haben Rathaus und Bürgerbüro für den regulären Publikumsverkehr geschlossen. Die Stadtverwaltung bittet aufgrund der derzeitigen Corona-Lage dringend darum, Angelegenheiten soweit wie möglich **telefonisch oder per Mail** zu erledigen. Sofern ein persönliches Gespräch im Rathaus stattfindet, ist eine vorherige **Terminvereinbarung** erforderlich. Ämter und Ansprechpartner finden Sie unter www.bad-saulgau.de. Telefonisch erreichen Sie das Rathaus unter 07581 207-0.

Stadtarchiv Bad Saulgau

Kaiserstraße 58, 1. OG
Postanschrift: Postfach 1151
88340 Bad Saulgau, Tel. 07581 2007-465
E-Mail: archiv@bad-saulgau.de

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

Stadtwerke Bad Saulgau - Kundenbüro

Moosheimer Str. 28, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 506-100, Fax 07581 506-239
E-Mail: vertrieb@stadtwerke-bad-saulgau.de
Internet: www.stadtwerke-bad-saulgau.de
Störungsnummer: 0800 7712347

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 7.45 - 12.30 Uhr
und 13.30 - 16.00 Uhr
Dienstag 7.45 - 16.00 Uhr
Freitag 7.45 - 12.30 Uhr

Hallenbad - Stadtwerke Bad Saulgau

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung bleibt das Hallenbad im November für den öffentlichen Badebetrieb geschlossen.

Sonnenhof-Therme Bad Saulgau

Am Schönen Moos, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 4839-0, Fax 07581 4839-69
Internet: www.sonnenhof-therme.de
Die Sonnenhof-Therme ist voraussichtlich bis 30. November 2020 komplett geschlossen.

Stadtbibliothek Bad Saulgau

Hauptstr. 102/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-163

Montag geschlossen
Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 10.00 - 13.00 Uhr
Freitag 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Städtische Galerie „Fähre“ im Alten Kloster

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung bleibt die Galerie „Fähre“ im November geschlossen.

Stadtmuseum Bad Saulgau

Lindenstraße 6-8, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 537344

Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung bleibt das Stadtmuseum im November geschlossen.

Städtische Musikschule

Hauptstraße 102/1, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-168, Fax 07581 207-871
E-Mail: musikschule@bad-saulgau.de

Öffnungszeiten des Sekretariats:

Dienstag - Donnerstag 13.00 - 16.30 Uhr

Jugendhaus „Underground“:

Tel. 07581 900931
Offener Treff:
Mo. bis Do. 11.50 bis 14.15 Uhr
Jugendtreff (ab 12 Jahren):
Mi. u. Fr. 18.00 bis 21.00 Uhr

Berta Hummel-Schule:

Tel. 07581 48491-160
Kids-Treff: Do., 16.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information Bad Saulgau

Hauptstraße 56, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 2009-15, E-Mail: willkommen@t-b-g.de
www.bad-saulgau.de/tourismus

Öffnungszeiten ab 9. November 2020

Montag bis Freitag: 9.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr

Notdienste



Apotheken (jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr)

12.11.2020

Apotheke St. Michael, Hohentengen
Tel. 07572 711588

13.11.2020

Dr. Hauser'sche Apotheke, Meßkirch
Tel. 07575 92280
Alte Apotheke, Bad Schussenried
Tel. 07583 847

14.11.2020

Vital-Apotheke, Bad Saulgau
Tel. 07581 484900

15.11.2020

Herz-Apotheke im Kaufland,
Sigmaringen, Tel. 07571 747339
Apotheke Selbherr, Bad Saulgau
Tel. 07581 8799

16.11.2020

Hodrus'sche Apotheke, Altshausen
Tel. 07584 3552
Apotheke Leopold, Sigmaringen
Tel. 07571 13665
Kloster-Apotheke, Zwiefalten
Tel. 07373 2879

17.11.2020

Kreuz-Apotheke, Mengen
Tel. 07572 8035

18.11.2020

Götz'sche Apotheke, Ostrach
Tel. 07585 615
Stadt-Apotheke, Hayingen
Tel. 07386 97110

19.11.2020

Antonius-Apotheke, Bad Saulgau
Tel. 07581 7301
Bilharz-Apotheke, Sigmaringen
Tel. 07571 7296060

Allgemeiner ärztlicher Notdienst Bad Saulgau

Augenärztlicher Notdienst

HNO-ärztlicher Notdienst

Kinder- und jugendärztlicher

Bereitschaftsdienst

jeweils zu erfragen unter Tel. 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel. 0180 5911650
(0,14 €/min Festnetzpreis), Bandsansage

Polizei

Rettungsdienst/Feuerwehr

110
112

Behindertenführer

www.barrierefreies-bad-saulgau.de

Bürger helfen Bürgern Bad Saulgau e.V.

Tel. 07581 5271377, Karlstr. 7/1
www.bhb-bad-saulgau.de

Seniorenwohn- und Pflegeheim St. Antonius

Dauer- und Kurzzeitpflege
Hausleitung: Elena Rau, Karlstr. 3, Tel. 07581 5095-0, info@pflegeheim-bad-saulgau.de

Sozialstation

Beratungsstelle für Senioren

Kaiserstraße 62, Tel. 07581 50939-01, Fax 50939-29, sozialstation@stjohannesbadsaulgau.de
info@beratungsstelle-bad-saulgau.de

Familienpflege der Sozialstation Bad Saulgau

Adelheid Herbst, Kirchplatz 2
Tel. 07581 3758

Nachbarschaftshilfe

Kirchplatz 2, Gaby Schmid-Schneider
Tel. 07581 537586, Fax 07581 527858, E-Mail: Nachbarschaftshilfe@stjohannesbadsaulgau.de

Demenzgruppe Beratung und Information für Angehörige Demenzerkrankter Info unter Tel. 07581 3788

Tafelladen Bad Saulgau

Bachstr. 23, Hr. Müller
Tel. 07581 5349597 und 0172 2829318
geöffnet: Mittwoch, 13.30 - 14.30 Uhr
(bis auf Weiteres)
E-Mail: tafel-laden-saulgau@kv-sigmaringen.drk.de

Caritaszentrum

Kaiserstr. 62, Tel. 07581 906496-0
u.a. allgem. Sozialberatung, Hilfen im Alter
Internet: www.caritas-biberach-saulgau.de

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Tel. 07571 7301-0

Erziehungsberatungsstelle: Psych. Beratungs- stelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Gänsbühl 6, Tel. 07581 5894
Anmeldung: Tel. 07571 730160, E-Mail:
erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Suchtberatung Sigmaringen

Außenstelle Bad Saulgau, Gänsbühl 6
Anmeldung: Tel. 07571 4188
E-Mail: suchtberatung-sigmaringen@agj-freiburg.de

Familienpflege und Dorfhilfe von „Cura Familia“

Tel. 0800 9791119

Hospizgruppe

Tel. 0151 65132388
E-Mail: hospiz.badsaulgau@gmail.com

Telefonseelsorge

Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222
rund um die Uhr oder Internet
ww.telefonseelsorge.de

Frauen Selbsthilfe nach Krebs e.V.

Inge Steuer, Tel. 07581 5199953

Prostata-Krebs Selbsthilfegruppe Bad Saulgau

Herbert Löw, Tel. 07572 712610

Parkinson-Selbsthilfegruppe

Tel. 07581 4440 od. 07581 6359

SKM-Betreuungsverein

Rechtliche Betreuung, Vorsorge-
vollmacht, Patientenverfügung
Alexander Teubl, Tel. 07571 50767
E-Mail: betreuung@skm-sigmaringen.de

Weißer Ring e.V.

Opferschutz, Opferrechte, Opferhilfe
Josef Rothmund, Tel. 0151 55164829

Donum Vitae e.V.

Schwangerschaftsberatungsstelle
Tel. 07571 749717

Sozialverband VdK

Partner in Fragen bei Unfall, Krankheit,
Arbeitsunfähigkeit und Schwerbehinderung
Franz Blumer, Tel. 07581 51457
oder Tel. 07571 7438980

Diakonische Bezirksstelle

Psychosoziale Beratung für Einzelne/Paare/
Familien, Kurberatung: Schützenstr. 47
Telefonzeit: Mo., 9.00 - 11.00 Uhr
Gespräche nach Vereinbarung
Tel. 07581 5179700

Diakonieladen

Kirchplatz 6, Tel. 0152 58119607

Die Zieglerschen

Ambulante Dienste der Behindertenhilfe
Tel. 07581 508259-0

Ambulanter Pflegedienst St. Paul

mobil/Tagespflege St. Vinzenz
Schönhaldenstraße 121, Tel. 07581 20294-0
info@st-paul-mobil.de

Pflegestützpunkt Lkr Sig.

Beratung hilfe- und pflegebedürftiger Menschen
und deren Angehörige
Hofstr. 12, Mengen, Tel. 07572 7137-431, -372,
-368, pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Beratung zu Teilhabebeeinträchtigungen/
Behinderung, Karlstr. 7/1
Terminvereinbarung: Tel. 0751 99923970
E-Mail: info@eutb-rv-sig.de

Alle Angaben ohne Gewähr!

DAS RATHAUS
INFORMIERT

Corona: Rathaus für Publikumsverkehr geschlossen

Die Corona-Fallzahlen im Landkreis und auch in Bad Saulgau steigen mittlerweile stark an. Seit Montag, 9. November, gilt für das Rathaus wieder ein spezieller Corona-Modus. Die Stadtverwaltung (inklusive Bürgerbüro) hat dann für den normalen Publikumsverkehr geschlossen. Das Rathaussteam ist aber selbstverständlich zu den regulären Sprechzeiten weiterhin für alle Bürgerinnen und Bürger erreichbar – entweder telefonisch, per Mail oder über die online-Plattform unter www.bad-saulgau.de/de/rathaus/dienstleistungen/onlineservices.php. Und auch persönliche Termine sind möglich. Hierfür ist allerdings eine vorherige Terminvereinbarung notwendig. Egal, ob für eine Terminvereinbarung oder für eine direkte Abwicklung per Mail oder Telefon: Die richtigen Ansprechpartner finden sich auf der städtischen Webseite unter www.bad-saulgau.de/de/rathaus/aemter/aemter.php.

Kunst, Kultur, Bildung - diese städtischen Einrichtungen müssen schließen:

- Galerie „Fähre“:
bis auf Weiteres geschlossen
- Hallenbad:
bis auf Weiteres geschlossen
- Kabarett- und Mundartwoche:
Die geplanten Vorstellungen sind abgesagt.
- Ortsverwaltungen:
vorherige Terminvereinbarung notwendig
- Stadtarchiv:
mit vorheriger Terminvereinbarung geöffnet
- Stadtbibliothek:
reduzierte Öffnungszeiten (Dienstag, Mittwoch und Freitag jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie Donnerstag und Samstag jeweils von 10.00 bis 13.00 Uhr). Angebote, die zum Verweilen in der Bibliothek einladen, (z.B. Zeitungen) gibt es derzeit nicht.
- Stadtmuseum:
bis auf Weiteres geschlossen
- Stadtwerte:
Bitte in sämtlichen Anliegen zunächst telefonisch oder per Mail Kontakt aufnehmen.
- Theater:
Abgesagt ist die November-Vorstellung. Der Ticketverkauf für die Dezember-Vorstellung ist gestoppt, die Vorstellung aber noch nicht abgesagt.
- Thermalbad Sonnenhof-Therme:
bis auf Weiteres geschlossen
- Tourist-Information:
Seit Montag, 9. November, nur noch vormittags geöffnet (9.00 bis 12.30

Uhr). Ausnahme ist der Donnerstag, an dem es zusätzlich eine Nachmittagsöffnungszeit (14.00 bis 17.00 Uhr) gibt.

Wichtige Corona-Informationen

sind zentral unter www.bad-saulgau.de/de/aktuelles/Corona bereitgestellt. Auch die Verordnung der Landesregierung kann dort heruntergeladen werden.

Zum Volkstrauertag
am 15. November 2020

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am 15. November ist Volkstrauertag. Jedes Jahr legen wir auf den Bad Saulgauer Friedhöfen im Rahmen einer Feierstunde Kränze nieder. Obwohl dieser Akt in meinen Augen sehr wichtig ist, müssen wir in diesem Jahr 2020 leider darauf verzichten. Aufgrund der zwingenden Einhaltung der Abstandsregeln, Personenbeschränkung und -datenerfassung und der grundsätzlichen Empfehlung, Kontakte wo immer möglich zu vermeiden, sind die Gedenkveranstaltungen abgesagt, sowohl in der Kernstadt als auch in den Teilorten.

Wir werden nun in den Tagen vor dem Volkstrauertag an den Kriegerdenkmälern, jeweils mit einer kleinen Abordnung, ohne Öffentlichkeit, Kränze niederlegen.

Ich würde mich freuen, wenn Sie den Friedhofsbesuch dann ganz individuell zu einem Gedenken nutzen. Auch wenn wir den Volkstrauertag 2020 anders gestalten müssen, ist es unabhängig davon wichtig, dass wir uns an diesem Tag erinnern, um zu verstehen, damit wir Schlüsse für unsere gemeinsame Zukunft ziehen und verantwortungsvoll mit dem Frieden umgehen. Für dieses Gedenken möchte ich Ihnen hier einige Gedanken mitgeben.

Sehr geehrte Damen und Herren, wir begehen den Volkstrauertag, um an die Menschen, die im Krieg und durch Gewaltherrschaft starben, zu erinnern. Für die unter uns, die selbst noch Angehörige im Krieg verloren haben, ist dieser Tag besonders wichtig und besonders traurig. Sie denken an einen oder mehrere Menschen, die ihnen fehlen. Sie trauern, weil Krieg und Diktatur ihnen einen nahestehenden Menschen und damit einen Teil ihres Lebens nahmen. Die Angehörigen können es sich nicht aussuchen, ob sie trauern wollen, sondern sie sind einfach traurig und vermissen ihre ihnen lieben Menschen.

Doch für die Jüngeren rückt der Volkstrauertag immer ferner. Trauer ist ja zunächst einmal etwas Persönliches: Wir sind traurig, wenn wir uns nahestehende Menschen verlieren. Wir Jüngeren aber haben die Menschen, die durch Krieg und Gewaltherrschaft gestorben sind, nicht mehr gekannt. Um wen sollen wir heute trauern? Und warum? Und was bedeutet denn eigentlich „Volks“trauertag? Ist die Trauer an diesem Tag etwa darauf beschränkt, um die Angehörigen eines Volkes, also in Deutschland um die Deutschen, zu trauern?

Nein, das kann nicht mehr der Sinn sein, wenn wir von Volk sprechen. Gemeint ist vielmehr, dass wir trauern – die einzelnen Menschen, nicht der Staat. Es ist kein Tag der Staatstrauer, sondern ein Tag der gemeinsamen Trauer der Menschen. Und für diese Trauer bedarf es keiner direkten Verwandtschaft mit denen, die gestorben sind. Dieser Tag erinnert uns vor allem an das Leid und an den Tod der Menschen vor über siebzig Jahren. Die Zeit des Ersten und Zweiten Weltkriegs, der NS-Diktatur und die Zeit nach Kriegsende waren so grausam und dadurch so prägend für unser Land, ja für die Menschheit, dass wir uns erinnern müssen.

Um wen aber trauern wir, wenn es nicht um unsere direkten Angehörigen geht? Über siebzig Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs stehen wir weiterhin fassungslos vor den Zahlen der Ermordeten und der Toten:

Fortsetzung siehe Seite 4



Foto: Eugen Kienzler

55 Millionen Menschen starben durch den Zweiten Weltkrieg. Die Liste der Opfer ist unendlich lange. Und doch erreichen diese Zahlen, so erschreckend sie sind, meist nicht unser Herz. Erst wenn wir uns bewusst machen, dass hinter diesen Zahlen einzelne Menschen stehen, beginnen wir den Verlust zu fühlen.

Wenn wir uns an die Toten der beiden Weltkriege erinnern, dann denken wir heute aber auch an die aktuellen Kriege und Krisengebiete.

Derzeit gibt es weltweit über 30 Kriege und so genannte bewaffnete Konflikte. Täglich, stündlich und in diesem Moment sterben dadurch Menschen: Soldaten, Zivilisten, Kinder, in Afghanistan, Syrien, Libyen, Somalia, Nigeria, im Kongo, Jemen, Sudan, Ukraine ... und an vielen anderen Orten dieser Welt.

Weit über 60 Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht vor Krieg, Verfolgung und Hunger - so viele wie seit dem Zweiten Weltkrieg nicht mehr. Sie flüchten vor Willkürherrschaft und Mördern.

Wir trauern also heute am Volkstrauertag nicht mehr nur um die Opfer der Vergangenheit, sondern auch aktueller Kriegshandlungen auf unserer Welt. Die Kriege werden immer brutaler, die Welt wird immer weniger berechenbar.

Und gerade deshalb ist es wichtiger und aktueller denn je, dass wir uns alle gemeinsam daran erinnern, wie kostbar Demokratie, Menschenrechte, Frieden und Verständigung in Europa und auf der Welt sind.

Nicht nur, aber vor allem am Volkstrauertag, muss uns die Trauer um die Toten ermahnen, für die Lebenden und kommenden Generationen Sorge zu tragen.

Doris Schröter
Bürgermeisterin

Räum- und Streupflicht der Straßenanlieger

Der Winter wird in Kürze Einzug halten. Die Stadt möchte deshalb einige Anliegerpflichten in Erinnerung bringen. Nach der örtlichen Satzung über den Räum- und Streudienst sind alle Grundstücksanlieger (Eigentümer, Pächter, Mieter) verpflichtet, die Gehwege bei Schneefall zu räumen und bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Ebenso sind die Straßeneinläufe freizuhalten. Als Gehweg gelten auch die seitlichen Flächen am Rande der Fahrbahn und der Fußgängerzonen bis zur Breite von 1 m sowie reine Fußwege und Treppenanlagen. Zum Streuen soll nur abstumpfendes Material, zum Beispiel Splitt oder Sand, verwendet werden. Die Verwendung von auftauenden Streumitteln (z.B. Salz) ist nur bei Eisglätte oder gefrierendem Regen gestattet.

Werktags müssen die Gehwege bis 7.00 Uhr, sonntags und feiertags bis 8.00 Uhr geräumt und bestreut werden. Je nach Bedarf ist dieser Pflicht bis 20.00 Uhr nachzukommen. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld belegt wer-

den. Bei Unfällen müssen die Anlieger sogar mit Regressansprüchen rechnen. Die Stadtverwaltung bittet deshalb alle Grundstücksanlieger, ihren Pflichten nachzukommen, wobei dies auch für die unbebauten Grundstücke innerhalb der geschlossenen Ortslage gilt.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Sitzung des Gemeinderates

Am Donnerstag, 19.11.2020, findet um 18.00 Uhr im Stadtforum Bad Saulgau eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse, Informationen der Verwaltung
1.1. Jahresbericht 2019
- Stadtbibliothek
2. Einwohnerfragestunde
3. Eröffnungsbilanz der Stadt Bad Saulgau zum 01.01.2019 nach dem Neuen Kommunalen Haushaltsrecht
4. Weiterführung der Mitgliedschaft im Verein „Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben“ (Leader-Kulisse)
5. Kindergartenbeiträge ab 01.01.2021
6. Aufstellung des Bebauungsplanes „An der Hochberger Straße 5/1“, Gemarkung Saulgau
7. Betrauungsakte der Stadt Bad Saulgau
a) EigB Stadtwerke
b) Sonnenhof-Therme Bad Saulgau GmbH
8. Genehmigung von Spenden
9. Anfragen nach § 5 der Geschäftsordnung

gez.
Doris Schröter
Bürgermeisterin

WIRTSCHAFTS-FÖRDERUNG



Stadt Bad Saulgau
Wirtschaftsförderung
Ilona Boos, Thomas Schäfers
Oberamteistraße 11, 88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 207-103, -104
Fax 07581 207-860
wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de
www.bad-saulgau.de

Bad Saulgauer Gastronomie unterstützen

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie und des erneuten Lockdowns stellen die Gastronomen der Region erneut vor große Herausforderungen. Viele Betriebe bangen weiter um ihre Existenz, da wegen der fehlenden Gäste Umsätze einbrechen. Die Stadtverwaltung veröffentlicht eine Übersicht mit Gastronomien, die aktuell Abhol- und/oder Lieferservice anbieten.

Unter anderem sind dies: Partyservice Assfalg, KSK-Café, "Zum Hasen" – Landhotel & Gaststuben, Pizzeria "Alte Linde", Gasthof "Zum Spitaltor", Trattoria "Al Capone", Subway Bad Saulgau, Bey Bekap-Haus, Cinar's Feinkost - Döner - Pizza.

Weitere Informationen online unter www.bad-saulgau.de/de/aktuelles/Corona/index.php. Die Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und basiert auf Rückmeldungen der Gastronomiebetriebe. Weitere gastronomische Betriebe, die einen Eintrag wünschen, können eine kurze formlose Mail an wirtschaftsfoerderung@bad-saulgau.de schreiben. Folgende Informationen werden benötigt:

- Name des Restaurants/der Gastwirtschaft/des Cafés ...
- Angaben, welche der genannten Serviceleistungen (Außer-Haus-Verkauf, Abholservice, Lieferservice) angeboten werden
- Erreichbarkeit (Mailadresse, Telefon etc.)

AUS DEM STANDESAMT



Personenstandsfälle Oktober

Die nachfolgend aufgeführten Personenstandsfälle wurden im genannten Zeitraum vom Standesamt Bad Saulgau beurkundet. Die Auflistung umfasst nur die Fälle mit Wohnsitz innerhalb der Stadt Bad Saulgau einschließlich der Ortsteile. Dem Standesamt liegt jeweils eine schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung vor.

Geburten

11.9.2020

Michail Angelos Ntoutsias, männlich
Nektaria Galani, Hauptstraße 28/2, 88348 Bad Saulgau und Georgios Ntoutsias, Hauptstraße 23, 88348 Bad Saulgau

18.9.2020

Albion Gjemajli, männlich
Jennifer Stoll und Haki Gjemajli, Paradiesstraße 22, 88348 Bad Saulgau

24.9.2020

Eva Johanna Frank, weiblich
Martina Frank und Silvio Frank geb. Effenberger, Athanasius-Miller-Str. 7, 88348 Bad Saulgau

28.9.2020

Emma Petra Benkler, weiblich
Meike Petra Benkler geb. Roß und Sebastian Paul Benkler, Dr.-Josef-Drescher-Straße 55, 88348 Bad Saulgau

29.9.2020

Ida Sauter, weiblich
Lydia Sauter geb. Grinik und Markus Albert Sauter, Berglandstraße 38, 88348 Bad Saulgau

6.10.2020

Matvei Dončov, männlich
Iulia Dončov geb. Pirojanschi und Ivan Dončov, Herbertinger Straße 10, 88348 Bad Saulgau

8.10.2020

Fabian Diesch, männlich
Ulrike Katharina Diesch geb. Tiesler,
Kastanienweg 17, 88348 Bad Saulgau
und Eduard Diesch, Auf der Steige 7,
88518 Herbertingen

9.10.2020

Viktoria Gaspert, weiblich
Natalia Stetinger geb. Schaf, Schloß-
bergstraße 33/2, 88348 Bad Saulgau
und Sergej Gaspert, Ölmühle 1, 88518
Herbertingen

12.10.2020

Maximilian Anton Schlenhardt, männlich
Stefanie Theresia Schlenhardt und Da-
niel Hiller, Seewattenstraße 13, 88348
Bad Saulgau

22.10.2020

Levi Sehn, männlich
Jennifer Sehn geb. Wizemann und Valdir
Sehn, Danziger Straße 7, 88348 Bad
Saulgau

23.10.2020

Valentina Mattes, weiblich
Patricia Kathrin Mattes geb. Nusser und
Rainer Mattes, Bogenweilerstraße 75/1,
88348 Bad Saulgau

26.10.2020

Johan Häberle, männlich
Thamee Nadina Häberle geb. Stroppe
und Martin Häberle, Neubruch 6, 88348
Bad Saulgau

Eheschließungen**1.10.2020**

Jessica Anne Louise Jackson und Du-
mitru Grigore Bufta, Im Krummeschle
5, 88348 Bad Saulgau

2.10.2020

Emilia Schultz und Sebastian Maksi-
mow, Kinzelmannstraße 22, 88348 Bad
Saulgau

2.10.2020

Claudia Schmadel und Bernd Stefan Mi-
chelberger, Bogenweilerstraße 38, 88348
Bad Saulgau

9.10.2020

Seda Arslan, Zeppelinstr. 7, 88427 Bad
Schussenried und Talip Ömer Gebeşce,
Werderstraße 45, 88348 Bad Saulgau

10.10.2020

Julia Christina Löffler, Schwanengässle
2, 88367 Hohentengen und Pascal Mi-
chael Migdad, Grabenäcker 11, 88348
Bad Saulgau

10.10.2020

Ines Ulrika Zillhart und Alexander Leiß,
Gutenbergstraße 9, 88348 Bad Saulgau

Sterbefälle**3.10.2020**

Fritz Josef Heudorfer, Kapellengasse 18,
88348 Bad Saulgau

9.10.2020

Aloisia Maria Reck (Sr. M. Pacifika),
Kloster Sießen 3, 88348 Bad Saulgau

19.10.2020

Monika Angelika Schild geb. Reichle,
Liebfrauenstraße 41, 88348 Bad Saulgau

19.10.2020

Heinz Dieter Nusser, Wuhweg 61,
88348 Bad Saulgau

25.10.2020

Melanie Margarethe Mehren (Sr. M. Mar-
garethe), Kloster Sießen 3, 88348 Bad
Saulgau

**STADTBIBLIOTHEK
AKTUELL****Literaturcafé im November
abgesagt**

Das Literaturcafé, das für **Dienstag, 17. November 2020**, geplant war, muss auf-
grund der aktuellen Corona-Verordnung
abgesagt werden.

Ob die restlichen Termine in diesem
Semester stattfinden werden, ist noch
offen.

**WAS TUT
SICH WO****Samstag, 14. November 2020**

8.00 Uhr Wochenmarkt
auf dem Marktplatz bis 13.00 Uhr

Mittwoch, 18. November 2020

8.00 Uhr Wochenmarkt
auf dem Marktplatz bis 13.00 Uhr

Märkte**Mini-Krämermärkte
auf dem Marktplatz**

Als Ersatz für den Nikolausmarkt, der
dieses Jahr leider nicht stattfinden kann,
finden seit Anfang November immer von
8.00 bis 18.00 Uhr auf dem **Marktplatz**
kleine Mini-Krämermärkte statt. Für die
vorerst letzten zwei Tage haben sich
folgende Händler angemeldet:

Donnerstag, 12. November

Angeletti (Gundel-Pfannen, "Kochblume"-
Silikon-Küchenhelfer), Aykut (Maritimes
-Muscheln und mehr - vom See, Holzuh-

ren und Zubehör, div. Steine, Geschenk-
artikel), Böhm (Strumpfwaren, Kopf-/
Halstücher, Wollfilzeinlagen), Gleich
(Staubsauger-Zubehör, Glückwunschkar-
ten, Geschenktüten, Haushaltswaren,
Geschenkartikel, Lammfelle, 50-Cent-
Artikel), Huber (Damen-Pullover, Schals),
Kosicki (Brillenreinigung), Schwarz (Hüte,
Mützen, Stirnbänder, Handschuhe und
Schals), Stetter (Lederpflege, Schaffelle),
Topal (Häkelsachen, Holzdeko)

Freitag, 13. November

Bader (Tischdecken), Gauggel (Holzwä-
ren, Haushaltswagen, Deko, Brandma-
lerei auf Holz, Lederkleinteile), Gothe
(Mützen, Schals, Handschuhe), Grau
(Strümpfe, Strumpfhosen, Schals), Gut
(Strickmoden für Damen und Herren,
Schals), Hele (Taschen), Kosicki (Bril-
lenreinigung), Krauß (Süßwaren), Mader
(selbstgemachten Schmuck), Philipp
(Gemüsehobel, Schäler)

Die **nächsten Markttag**e werden für
den **30.11. bis zum 11.12.2020** geplant.
Selbstverständlich gelten auch hier die
Regelungen der aktuellen Corona-Ver-
ordnung (Maskenpflicht, Mindestabstand
1,5 m usw.).

Weitere Informationen:

Tourismusbetriebsgesellschaft mbH Bad
Saulgau, Tel. 07581 2009-26 oder unter
www.bad-saulgau.de/tourismus die aktu-
elle Händlerübersicht

**Toilettenanlage im Parkhaus
Lindenstraße vorübergehend
geöffnet**

Normalerweise stehen in vielen Bad
Saulgauer Gaststätten, Restaurants,
Bars etc. Toiletten auch für den öffentli-
chen Gebrauch zur Verfügung - die Bad
Saulgauer "Nette Toilette". Weil Gastro-
nomiebetriebe wegen Corona teilweise
bis mindestens 30. November geschlos-
sen haben, kann die Toilettenanlage im
Parkhaus Lindenstraße bis auf Weiteres
tagsüber genutzt werden. Für Menschen
mit Behinderung steht außerdem eine
Toilette im Buchauer Amtshaus zur Ver-
fügung.

**VOLKSHOCHSCHULE
OBERSCHWABEN**

vhs

**Neues aus der vhs
Oberschwaben**

Sie möchten eine interne Schulung oder
einen Firmenkurs buchen? Gerne orga-
nisieren wir für Sie inhouse oder in un-
seren Räumen auch Firmenkurse. Das
können Deutsch- und Fremdsprachkurse
sein, IT-Schulungen oder Kurse im Be-
reich des betrieblichen Gesundheitsma-
nagements. Sprechen Sie uns an, wir
entwickeln mit Ihnen zusammen passen-
de Kurse und Veranstaltungen!

Sie finden hier die im November und
Dezember in Bad Saulgau beginnenden
Kurse:

Erfolgreich Bewerbungen schreiben

202-50602 Anja Harsch

Sa., 28.11.2020, 9.00 - 16.00 Uhr
8,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28,
vhs-Gebäude, Raum 1, 39,40 €

Praxiskurs Spinnen mit dem Spinnrad

202-21003 Gabriela Martini

Mi., 2.12.2020, 19.00 - 20.30 Uhr
4 Abende, 8,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28,
vhs-Gebäude, Raum 2, 41,60 €

Mit Lerntechniken schneller zum Erfolg für Schüler, Azubis und Studenten

202-10540J Anja Harsch

Sa., 5.12.2020, 9.00 - 16.00 Uhr, 8,0 UE
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28,
vhs-Gebäude, Raum 1, 51,40 €

Das gesamte Programm des Herbst- und Wintersemesters finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-oberschwaben.de auch als Blätterkatalog. Sie können sich im Internet anmelden oder mit der Anmeldekarte im Programmheft. Gerne stehen wir Ihnen auch persönlich in der Geschäftsstelle in 88326 Aulendorf, Hauptstraße 35 unter Tel. 07525 923934-0; oder in 88348 Bad Saulgau, Hauptstraße 56 unter Tel. 07581 2009-0 zur Verfügung; E-Mail: info@vhs-oberschwaben.de.

UMWELT UND NATUR



Container für krautige Abfälle wird zum 1.12.2020 abgezogen

Krautige Grünabfälle wie z.B. Laub, Heckenrückschnitt etc. können auf den Recyclinghöfen im Landkreis noch bis **Samstag, 28. November 2020**, zu den gewohnten Öffnungszeiten angeliefert werden. Die nächste Anlieferung der krautigen Grünabfälle ist dann ab Frühjahr 2021 wieder möglich.

Holzige Grünabfälle ab einem Stammdurchmesser von mindestens 3 cm können jedoch das Jahr über auf dem Recyclinghof abgegeben werden. Das Landratsamt bittet um eine ordnungsgemäße Entsorgung der Grünabfälle.

Gartenabfälle dürfen nicht im Wald entsorgt werden:

Das Ökosystem Wald wird durch das Ausbringen von Grünabfällen jeglicher Art langfristig gestört. Bei der Verrottung auf dem Waldboden setzen Grünabfälle Nährstoffe frei, die wie hoch dosierter Dünger wirken. Infolge Überdüngung breiten sich flächig Stickstoff liebende Pflanzen wie Brennnesseln aus und verdrängen anspruchsvolle heimische Pflanzen. Außerdem werden gebietsfremde Pflanzenarten eingebracht, zu denen invasive Arten wie Drüsiges

Springkraut, die Ambrosia oder der Japanische Staudenknöterich gehören. Grünschnitt in der freien Natur ist rechtlich Müll. Wilde Müllablagerungen- auch Grünabfälle- stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und werden mit bis zu 300 Euro in besonderen Fällen sogar im vierstelligen Betrag geahndet.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Abfallberatung gerne zur Verfügung: Nadine Steinhart, Tel. 07571 102 - 6607 oder E-Mail: Nadine.Steinhart@LRASIG.de Volker Riestler, Tel. 07571 102- 6608 oder E-Mail Volker.Riestler@LRASIG.de

Weitere Informationen erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Grüngutbündelsammlung am 18. und 19. November 2020

Am 18. und 19. November 2020 findet die Herbstabfuhr von Grüngut statt. Bitte halten Sie das Grüngut ab 6.00 Uhr an der Stelle bereit, an der sonst das Restmüllgefäß zur Leerung steht. In den einzelnen Abfuhrbezirken erfolgt die Einsammlung an folgenden Tagen: Bezirke 1-4 (Kernstadt) Mittwoch, 18. November; Bezirke 5-7 (Ortsteile) Donnerstag, 19. November.

Bei der Grüngut-Bündelsammlung werden Hecken-, Baum- und Strauchschnitt sowie Laub mitgenommen. Das Grüngut muss mit Schnüren (z.B. mit Bast, kein Plastik und kein Draht) gebündelt werden. Die einzelnen Bündel dürfen die Maße (Länge = 1,50 m und Breite 0,50 m) und ein Gewicht von 25 kg nicht überschreiten. Als haushaltsübliche Menge wird max. 1 m³ pro Haushalt angesetzt. Loses Material und Laub wird bei der Grüngutbündelsammlung nicht eingesammelt. Dieses kann über den Recyclinghof abgegeben werden. Verwenden Sie auf keinen Fall Plastiktüten, Plastikschnüre oder Draht. Achten Sie bitte besonders darauf, dass im Grüngut keine Störstoffe wie Kunststoffe, Metall oder Steine enthalten sind. Bei Fragen wenden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 07571 102-6614 - Frau Mona Buchberger - an die Kreisabfallwirtschaft Sigmaringen.

Entsorgungstermine

Hausmüll (Restmüll)

Bezirk 1: Dienstag, 17.11.2020
Bezirke 2, 4, 5: Montag, 16.11.2020
Bezirk 3: Mittwoch, 18.11.2020
Bezirk 6, 7: Donnerstag, 12.11.2020; Donnerstag, 26.11.2020

Gelber Sack

Bezirke 1 - 7: Dienstag, 17.11.2020
Bei Fragen und Problemen mit der Abfuhr des Gelben Sacks: ALBA Süd GmbH & Co. KG, Tel. 07581 5089-0

Papier

Bezirke 1, 2, 4, 6: Freitag, 27.11.2020
Bezirke 3, 5, 7: Donnerstag, 26.11.2020
Einteilung der Bezirke siehe Entsorgungskalender.

Problemstoffsammlung (halbjährlich):

Die nächste Sammlung findet voraussichtlich im nächsten Frühjahr 2021 statt, der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Grüngut-Bündelsammlung (halbjährlich):

Bezirke 1 - 4: Mittwoch, 18.11.2020
Bezirke 5 - 7: Donnerstag, 19.11.2020

Recyclinghof Moosheimer Straße:

Auf dem gesamten Recyclinghofgelände ist es Pflicht, einen Mund-Nasenschutz zu tragen.

Anlieferungen in haushaltsüblichen Mengen möglich: Holz und Spanplatten aus dem Innenbereich (beschichtet und unbeschichtet), Altglas (Behälterglas), Altkleider, Kunststoffverpackungen und Verpackungstyropor, Metallschrott, Bildschirmgeräte, Elektrokleingeräte und Haushaltsgroßgeräte (Wasch- und Spülmaschinen, Herde etc.), Kühl- und Gefriergeräte, Papier, Kartonagen, Flaschenkorken, Kerzenwachs, mineralischer Bauschutt in Kleinmenge; Speisefette, Kerzenwachs, CDs und DVDs ohne Hülle, Tintenpatronen, Tonerkartuschen, Faxpatronen, Gerätebatterien Saftiger Gehölzschnitt (Reisig, Blätter) und Rasenschnitt können seit März wieder abgegeben werden, holziger Gehölzschnitt (grobes Material) das ganze Jahr über.

Öffnungszeiten:

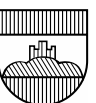
Dienstag	12.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 14.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 14.00 Uhr
Freitag	12.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.00- 15.00 Uhr

Auskünfte zu unserer Rubrik "Umwelt und Natur" erteilt der städtische Umweltbeauftragte Thomas Lehenherr, Tel. 07581 207-325.

AUS DEN STADTTEILEN



BIERSTETTEN



Ortsvorsteher: Markus Knoll

bierstetten@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07583 2369

Tel. privat: 07583 4207

Dienstzeiten: Dienstag, 19.30 - 21.00 Uhr

BOLSTERN

Ortsvorsteher: Anton Störk
bolstern@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 8763
Tel. privat: 07581 2839
Mobil: 0176 55 23 53 28
Dienstzeiten:
Dienstag, 18.30 bis 20.00 Uhr

Ortsverwaltung geschlossen!

Aufgrund der Corona-Pandemie ist die Ortsverwaltung bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen. Persönliche Termine sind gegen vorherige Terminvereinbarung telefonisch oder per Mail weiterhin möglich.

Volkstrauertag

Coronabedingt findet dieses Jahr keine Gedenkfeier zum Volkstrauertag statt. Zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt wird in aller Stille vom Ortsvorsteher für unsere Ortschaft ein Kranz niedergelegt.

BONDORF

Ortsvorsteher: Anton Baumgartner
bondorf@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 5373277
Mobil: 0172 7654088
Dienstzeiten: Mittwoch, 17.30 - 20.00 Uhr

BRAUNENWEILER

Ortsvorsteher: Berthold Stütze
braunenweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 7568
Tel. privat: 07581 4398
Dienstzeiten: Dienstag, 18.30 - 20.30 Uhr
Freitag, 18.30 - 19.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Volkstrauertag

Aufgrund der aktuellen Situation, findet in Braunenweiler keine Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag statt.

FRIEDBERG

Ortsvorsteher: Edwin Reber
friedberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 8341
Tel. OV: 07581 1246 ab 18 Uhr
Dienstzeiten: Montag, 19.00 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

FULGENSTADT

Ortsvorsteher: Robert Eisele
fulgenstadt@ortsverwaltung-bad-saulgau.de
Tel. Rathaus: 07581 3890
Tel. privat: 07581 2029106
Dienstzeiten: Mittwoch, 18.00 - 21.00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat von 9.00 - 12.00 Uhr

**Gedenkveranstaltung
am Volkstrauertag**

Wie berichtet findet in diesem Jahr aufgrund der Corona-Pandemie keine Gedenkveranstaltung am Kriegerdenkmal statt. Anstelle dessen wird der Ortsvorsteher am Ende des sonntäglichen Gottesdienst eine kurze Ansprache zum Gedenken aller Opfer aus Krieg, Terror, Vertreibung oder Gewalt halten. Gleichzeitig bittet die Ortsverwaltung die sehr sinnvolle Tätigkeit des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. finanziell zu unterstützen. Sei es in der bereitgestellten Opferdose nach dem Gottesdienst, oder per Überweisung (Kontodaten siehe Stadtjournal). Hierfür ein herzliches Vergelt's Gott.

Impressum

Stadtjournal Bad Saulgau
- Amtliches Mitteilungsblatt -
Herausgeber: Stadt Bad Saulgau
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de
Anzeigenberatung: NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, 78628 Rottweil, Tel.: 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, E-Mail: rottweil@nussbaum-medien.de
Verantwortlich: für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Doris Schröter o.V.i.A.
Redaktion: Thomas Schäfers
Tel.: 07581 207-104, Fax: 07581 207-860
Redaktionsschluss: Montag 9.00 Uhr
Die Redaktion übernimmt keine Verantwortung für Beiträge Dritter.
Ansprechpartner: Marion Eisele
Tel.: 07581 207-102, Fax: 07581 207-860
Verantwortlich: für "Was sonst noch interessiert" und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Einzelgebühr.
Erscheinungsweise: Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.
Auflage: 8.787 Exemplare
Bad Saulgau im Internet unter:
<http://www.bad-saulgau.de>
E-Mail-Adresse: stadtjournal@bad-saulgau.de
Die jeweils aktuelle Ausgabe des Stadtjournals kann, falls Sie es einmal nicht über den Zusteller erhalten haben, an der Zentrale im Rathaus abgeholt werden.
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Christbaum für die Gemeinde

Wer könnte dieses Jahr der Gemeinde einen schön gewachsenen Christbaum (Fichte/Tanne) zur Verfügung stellen? Über eine Nachricht freut sich die Ortsverwaltung (OV Eisele: Handy: 0151 40130388 bzw. E-Mail, s.o.)

Adventsbasar

Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Verordnung, kann der traditionelle Adventbasar leider nicht stattfinden.

Das Bastel-Team der Kirchengemeinde Fulgenstadt bittet um Verständnis.

FV Fulgenstadt**Fulgenstadter Schlachtplatte**

Am Sonntag, 22. November, bietet der Förderverein des FV Fulgenstadt wieder seine traditionelle Schlachtplatte an. Bedingt durch die Corona-Pandemie kann die Schlachtplatte in diesem Jahr nur zu Hause verzehrt werden. Deshalb besteht für alle Schlachtplatten-Liebhaber die Möglichkeit, das Essen vorzubestellen und an der MZH abzuholen. Es stehen zur Auswahl:

Schlachtplatte komplett mit Sauerkraut und Kartoffelpüree
Kasseler Hals mit Sauerkraut und Kartoffelpüree

KidsBox: Fleischkäse mit Kartoffelpüree
Die Schlachtplatte kann ab dem 9. bis 16. November von 17.00 bis 20.00 Uhr telefonisch unter den Tel.-Nr. 07581 506610 oder 07581 537552 sowie per WhatsApp unter 0151 24074651 oder 0177 6021088 vorbestellt werden.

Bei der Bestellung werden zur Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln fixe Abholzeiten vereinbart.

Die Gerichte werden umweltbewusst in einer wiederverwendbaren RothoBox geliefert. Bitte keine eigenen Gebinde mitbringen!

Die Abholung erfolgt am Sonntag, 22. November, von 11.00 bis 14.00 Uhr an der MZH in Fulgenstadt. Bei der Abholung muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen sowie zu anderen Personen ein Abstand von 1,5 m eingehalten werden. Für nicht mobile Bürger, bietet der Förderverein einen Lieferservice (bis max. 4 km) an.

Außerdem bietet der Förderverein ebenfalls zur Mitnahme ein reichhaltiges Kuchen- und Tortenbuffet an. Diese können vor Ort ausgewählt und mitgenommen werden. Hierzu bitte ebenso keine Gebinde von zu Hause mitbringen.

Weitere Informationen auf der Homepage des FV Fulgenstadt. Die Einwohner von Fulgenstadt erhalten die Informationen außerdem über einen Flyer im Briefkasten.

GROßTISSEN



Ortsvorsteher: Peter Widmann

grossstissen@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 3726

Tel. privat: 07581 537298

Tel. mobil: 0175 8538717

Dienstzeiten: Montag, 18.00 - 20.00 Uhr

Christbäume

Wer Christbäume für Klein- oder Großtissen spenden möchte, bitte bei der Ortsverwaltung melden.

NV Zenka-Rälle Moosheim

Siehe unter Moosheim.

MV Moosheim-Tissen

siehe unter Moosheim.

HAID



Ortsvorsteher: Ansgar Kleiner

haid@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. + Fax Rathaus: 07581 8813

Tel. privat: 07581 527630

Dienstzeiten: Montag, 18.30 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

HOCHBERG



Ortsvorsteherin: Andrea Schneider

hochberg@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 6244

Mobil: 0160 7280864

Dienstzeiten:

Montag, 18.00 - 19.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

Baugebiet „Am Mühlberg 2“ Hochberg

Die Bauarbeiten für die Erschließung des Baugebiets „Am Mühlberg 2“ in Hochberg sind in vollem Gange. Es stehen ab sofort zwölf städtische Bauplätze mit einer Größe von ca. 468 bis 760 m² zum Verkauf. Zehn Bauplätze werden über das sogenannte Einheimischenmodell und zwei Bauplätze gegen Höchstgebot vergeben. Bewerbungen bzw. Angebote werden im Zeitraum vom 29.10.2020, 8.00 Uhr bis 26.11.2020, 17.00 Uhr angenommen.

Nähere Informationen erhalten Sie im Liegenschaftsamt, Frau Nestel, Tel.-Nr. 07581 207-223.

Hundekot im Kinderspielplatz

Die Polizeiverordnung besagt, dass die Mitnahme von Hunden auf Kinderspielplätze untersagt ist; dies gilt auch für freilaufende Hunde, vor allem bei Nacht,

auf dem Spielplatz! Trotz diesem Verbot wurde vermehrt auf dem Kinderspielplatz an der Neuen Krone Hundekot in den Sandflächen festgestellt. Aus diesem Grund hat der Bauhof in der vergangenen Woche den Sand ausgetauscht. Wir machen darauf aufmerksam, dass die Hundebesitzer hier Verantwortung tragen und es sich hierbei um eine Ordnungswidrigkeit handelt, die geahndet wird. Die Ortsverwaltung bittet auch im Namen der spielenden Kinder um strengste Beachtung.

Die Polizeiverordnung besagt auch, dass der Halter oder Führer eines Hundes dafür zu sorgen hat, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, Straßen, in fremden Gärten oder Höfen verrichtet. Er ist verpflichtet, durch seinen Hund verursachten Kot unverzüglich zu beseitigen. Es ist nicht nur eine Ordnungswidrigkeit sondern auch ein Ärgernis gegenüber Ihren Mitmenschen. Wer ein Tier besitzt, trägt auch Verantwortung hierfür. Wir bitten Sie, dies zu beachten.

Dienststunde Ortsverwaltung

Während der coronabedingten Aussetzung der Dienststunde erreichen Sie mich am besten ab 16.00 Uhr unter meiner Mobilnummer oder auch gerne per WhatsApp oder E-Mail unter der oben aufgeführten Adresse.

NV Hochberg e.V.

A glückselige Fasnet

Der 11.11. hat die Fasnet eingeläutet und wir wünschen Euch allen eine glückselige Fasnet, auch wenn die kommende wohl anders wird, wie wir sie kennen. Bleibt gesund! Hei - Schuck!

Eure Vorstandschaft

LAMPERTSWEILER



Ortsvorsteher: Jürgen Anton Thomma

lampertsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 3715

Tel. privat: 07581 4578

Fax privat: 07581 527172

Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00 - 20.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Volkstrauertag am 15. November 2020

Das Ende des Zweiten Weltkrieges ist 75 Jahre her. Für uns Heutige hat der Krieg einen festen Rahmen aus Jahreszahlen, er dauerte von 1939 bis 1945. Aus dem Rückblick ergibt das die beruhigende Gewissheit: Zwischen diesen beiden Daten, in diesem zeithistorischen Kasten steckt der Krieg. Danach kam der Frieden, in dem wir, zumal in den westlichen Demokratien, relativ gut leben. Heute wird am Volkstrauertag an die Opfer von Krieg und Gewalt erinnert und gleichzeitig zu Versöhnung, Verständigung und Frieden gemahnt. 2018

stand das Gedenken an den Ausgang des Ersten Weltkrieges, 2019 an den Beginn des Zweiten Weltkrieges. Dieses Jahr steht im Zeichen des Kriegsendes vor 75 Jahren wie auch der darauffolgenden Wandlungsgeschichte vom Kalten Krieg und Eisernen Vorhang hin zu einem friedlichen und vereinten Europa – das zugleich vor neuen Herausforderungen steht.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am kommenden Sonntag, 15. November 2020, wird im Rahmen des Volkstrauertags an die Opfer von Krieg, Gewalt und Verfolgung gedacht. Wir erinnern uns vor allem auch daran, dass Frieden und Freiheit keine Selbstverständlichkeit, sondern ein Privileg sind. Wegen Corona und strenger Regeln der Infektionsbekämpfung und als vorbeugende Handlung wird es in diesem Jahr keine Gedenkfeierlichkeiten mit Vereins-/Fahnenabordnung und musikalischer Umrahmung sowie am Ehrenmal geben. Dafür bitten wir um Verständnis, Ihrer, unserer Gesundheit zuliebe. Die Kranzniederlegung geschieht in Stille im nur kleinen Kreis. Für Boos kommt dabei noch eine besondere Bedeutung hinzu, denn genau 100 Jahre sind im November 2020 vergangen, als das Kriegerdenkmal in Boos seine feierliche Einweihung fand. Es ist damit auch „eine Rückbesinnung in schwierigen Zeiten“ verbunden.

Schwäbischer Albverein OG Boos-Lampertsweiler

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation findet die Jahreshauptversammlung der Ortsgruppe nicht statt.

MOOSHEIM



Ortsvorsteher: Alfons Reuter

moosheim@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 8650

Tel. mobil: 0171 3055331

Dienstzeiten: Dienstag, 18.00 - 20.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Christbaum gesucht

Auch in diesem Jahr soll in Moosheim ein schöner Weihnachtsbaum leuchten. Falls jemand einen geeigneten Fichten- oder Tannenbaum zur Verfügung stellen kann, würde sich die Ortsverwaltung sehr freuen. Bitte melden Sie sich bei Ortsvorsteher Reuter unter der o.a. Telefonnummer oder per E-Mail.

Volkstrauertag

Aufgrund der Corona-Pandemie kann die Gedenkveranstaltung am Kriegerdenkmal nicht in üblicher Form stattfinden. Um die Gefallenen trotzdem in ehrenden Gedanken zu behalten, wird die Ortsverwaltung mit den sonst aktiven Vereinsvorständen einen Kranz niederlegen.

Standortwechsel des Briefkastens

Da der bisherige Briefkastenstandort Kirchstraße 18 nicht mehr möglich ist, ist der neue Briefkastenstandort an der Bushaltestelle am Brunnen.

MV Moosheim-Tissen

Schlachtplatte am 22.11.2020

Der Musikverein Moosheim-Tissen lädt ein, zur Schlachtplatte daheim!

Folgendes kann bestellt werden:

Schlachtplatte: Kesselfleisch, Blut- und Leberwurst, Sauerkraut und Brot, 10,00 €
Kesselfleisch mit Sauerkraut und Brot 8,50 €

Blut- und Leberwurst mit Sauerkraut und Brot 7,50 €

Schnitzel mit Spätzle und Soße 8,50 €
Spätzle und Soße 3,50 €

Die Bestellung kann **bis zum 15.11.2020** telefonisch oder per WhatsApp unter 0172 2659718 oder 0176 23865553 jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr aufgegeben werden.

Das Bestellformular, welches dem Stadtjournal beiliegt, kann auch im Rathaus Moosheim oder Großtissen eingeworfen oder von der Homepage heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Es gibt die Möglichkeit, das Essen am Rathausfenster im Traubenhof von 11.00 Uhr bis 13.30 Uhr abzuholen oder es sich nach Hause liefern zu lassen. Dies ist bereits bei der Bestellung anzugeben. Der MV freut sich auf viele Bestellungen und wünscht einen guten Appetit.

NV Zenka-Rälle Moosheim

Mitgliederversammlung

Wegen Corona wurde beschlossen, die Mitgliederversammlung nicht am üblichen Termin abzuhalten und zu verschieben. Ein Ersatztermin wurde noch nicht festgelegt. Es erfolgt eine frühzeitige Information. Die Verantwortlichen danken für das Verständnis und hoffen, dass alle gesund bleiben.

RENHARDSWEILER



Ortsvorsteherin: Sonja Halder

renhardsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 1488

Tel. privat: 0170 4322435

Dienstzeiten: Dienstag, 19.00 - 20.00 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Sammlung Kriegsgräberfürsorge

Leider konnte die Haussammlung für Kriegsgräber durch die Pandemie nicht zu Ende geführt werden, jedoch wurde ein Betrag in Höhe von 186,60 Euro gespendet.

Die Ortsverwaltung bedankt sich recht herzlich bei den Spendern und bei der Sammlerin Evi Halder.

Sportverein Renhardsweiler

Aktive

Herren

Sonntag, 15.11.20

Auswärtspiel SV Sigmaringen
Reserve-Mannschaft spielfrei
14.30 Uhr Erste Mannschaft

Damen

Sonntag, 15.11.20

Landesliga-Mannschaft in SLG
11.00 Uhr SV Granheim

Samstag, 14.11.20

Kreisliga-Mannschaft auswärts
14.30 Uhr FV Weithart II

Jugend

Samstag, 14.11.20

D-Junioren auswärts
11.45 Uhr SGM Altsh./Ebenw./Hossk.

Sonntag, 15.11.20

Bezirks-Hallen-Turnier der D-Jugend

Dank an alle Sponsoren

Der Sportverein Renhardsweiler e.V. hat von seinem Sponsor der Raiffeisenbank Bad Saulgau eG eine Corona-Soforthilfe von 700 € erhalten.

Da im vergangenen Jahr sämtliche Veranstaltungen durch die COVID-19-Pandemie abgesagt werden mussten, sind wichtige Einnahmequellen weggefallen.

Der SVR möchte sich in diesem Zuge bei der Raiffeisenbank Bad Saulgau eG und allen Sponsoren bedanken, die in diesen Zeiten die Treue halten und durch ihre Spende den Sportverein unterstützen.

WOLFARTSWEILER



Ortsvorsteher: Eugen Stork

wolfartsweiler@ortsverwaltung-bad-saulgau.de

Tel. Rathaus: 07581 7575

Tel. privat: 07581 51558

Dienstzeiten: Mittwoch, 19.00-21.00 Uhr

Gedenkfeier zum Volkstrauertag

Bedauerlicherweise kann die Gedenkfeier zum diesjährigen Volkstrauertag in Wolfartsweiler nicht in der gewohnt gebührenden Form stattfinden.

Aufgrund der stark steigenden Infektionszahlen können die Gedenkveranstaltungen zum Volkstrauertag nicht wie gewohnt stattfinden. Daher wird die Kranzniederlegung an unserem Kriegerdenkmal in aller Stille, ohne Beteiligung der Bevölkerung und ohne Vereine erfolgen.

Leider muss dieser bedeutende Tag in diesem Jahr in dieser Form gestaltet werden. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

Trotz alledem sind Sie herzlich eingeladen, für sich an unserem Denkmal innezuhalten, den Opfern zu gedenken, sich aber auch immer wieder bewusst zu werden, welch wertvolles Gut Friede ist.

Der Volkstrauertag steht im Gedenken, im Zeichen der Versöhnung aber auch zur Mahnung für Frieden in Europa und in der Welt. Seit 75 Jahren leben wir in Frieden in Mitteleuropa, eine Tatsache, die für uns heute selbstverständlich erscheint. Setzen wir alles daran, für uns und für zukünftige Generationen diesen Frieden zu bewahren.

Eugen Stork
Ortsvorsteher

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Seelsorgeeinheit
Sankt Johannes Baptist
Bad Saulgau



Image: www.jesuiten.org
in: Pfarrbriefservice.de

Vier Tipps für die Corona-Krise (von Ignatius von Loyola)

In der Krise und angesichts von Angst und Unsicherheit hat der Heilige Ignatius von Loyola über einen flämischen Mitbruder, Pater Nikolaas Sintobin SJ, folgenden Brief geschickt:

Liebe Bewohner der Erde,

wie ich sehe, fällt es euch doch schwer, die richtige Haltung zur Corona-Pandemie zu finden. Kein Wunder. Die Wissenschaft hat in den letzten Jahrzehnten so große Fortschritte gemacht, dass ihr meint, für jedes Problem in kürzester Zeit eine Lösung finden zu können. Jetzt wird überall auf der Welt klar, dass dies eine Illusion ist. Für viele von euch ist das bestimmt zunächst verwirrend.

Ich selbst hatte über dreißig Jahre mit chronischen Erkrankungen zu kämpfen. Als Generaloberer des sich rasch ausbreitenden Jesuitenordens war ich fünfzehn Jahre lang Tag für Tag mit allen möglichen, auch unvorhersehbaren Problemen konfrontiert. Ich möchte euch gerne vier Tipps an die Hand geben, um solch eine schwierige Zeit zu überstehen. Sie stammen aus meiner eigenen Erfahrung:

1. Leistet gegenüber den Ärzten, den Wissenschaftlern und den zuständigen Behörden während der Pandemie Gehorsam, als ob es Gott selbst wäre. Selbst wenn ihr nicht mit allen ihren Entscheidungen einverstanden seid oder wenn ihr sie nicht versteht. Habt die Demut zu akzeptieren, dass es besser ist, sich auf ihr Wissen und ihre Erfahrung zu verlassen. Das wird euer Verantwortungsbewusstsein schärfen und euch so ermöglichen, euren Beitrag zur Lösung der Krise zu erbringen.
2. Vorsicht vor der Angst. Denn die Angst kommt niemals von Gott und führt auch nicht zu Gott. Die Angst will euch immer alle möglichen Gründe aufzeigen, warum ihr euch fürchten müsstet. Zwar sind die Gründe selbst größtenteils wahr. Einzig und allein, ihr braucht vor ihnen keine Angst zu haben. Der Herr kümmert sich auch jetzt um euch. Das weiß ich genau aus einer gut informierten himmlischen Quelle. Die Erfahrung hat gezeigt, dass er gerade schreiben kann, wo irdische Linien krumm aussehen. Traut euch, daran zu glauben.
3. In Zeiten der Krise ist das Gebet nicht weniger, sondern noch viel mehr wichtig als sonst. Nehmt euch das Recht, sich seiner Liebe ganz hinzugeben. Es ist das beste Gegenmittel gegen die Angst.
4. Und schließlich vergesst in all dem nicht, zu leben und das Leben zu genießen. Was immer auch geschieht, jede Sekunde, die euch geschenkt wird, ist ein einzigartiges und wertvolles Geschenk. Daran kann auch das Coronavirus nichts ändern.

Mit euch beständig im Gebet verbunden und Ignatius im November 2020

Ignatius von Loyola (1491- 1556) war der wichtigste Mitbegründer und Gestalter der später auch als Jesuitenorden bezeichneten „Gesellschaft Jesu“ (lateinisch Societas Jesu, SJ). Er wurde 1622 heiliggesprochen. Der wohl bekannteste Jesuit der Gegenwart ist Papst Franziskus.

Text: Pater Nikolaas Sintobin SJ
in: Pfarrbriefservice.de

Wichtige Hinweise in Bezug auf die Corona-Pandemie für die Feier unserer Gottesdienste

(nach Ausrufung der Pandemiestufe 3-kritische Phase- im Land Baden-Württemberg):

1. Eine vorherige **Anmeldung zu den Gottesdiensten ist erneut unbedingt erforderlich!** Wir bitten spätestens zwei Tage vorher um **telefonische Anmeldung** unter den in der Gottesdienstordnung angegebenen Telefonnummern. **Unangemeldete Gottesdienstbesucher können nicht in die Kirche eingelassen werden.**
2. Das Tragen einer **Mund-Nasen-Bedeckung** ist für alle Gottesdienstbesucher (ab 6 Jahren) **verpflichtend.**
3. **Gemeindegesang ist nicht mehr möglich**, da gemeinsames Singen ei-

- ner größeren Gruppe von Personen ein besonderes Infektionsrisiko birgt.
4. **Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht an den Gottesdiensten teilnehmen.**
 5. **Aufgrund der verschärften staatlichen Vorgaben ist den Anordnungen der freiwilligen Helfer unbedingt Folge zu leisten.**
 6. Unmittelbar vor Sonntagsgottesdiensten kann leider **kein Rosenkranz** stattfinden, da ansonsten die max. zulässige Dauer von 60 Minuten überschritten wird.
 7. **Beisetzungen** können mit maximal **100** Teilnehmer/-innen stattfinden. **Trauer Gottesdienste/Requien** können in gleichem Rahmen gefeiert werden wie andere Gottesdienste.

Bad Saulgau- Stadtpfarrei

Freitag, 13. November

Hl. Stanislaus Kostka

9.00 Uhr St. Antonius, Heilige Messe
anschl. stille Anbetung vor ausgesetztem Allerheiligsten
15.00 Uhr St. Antonius
Barmherzigkeitsrosenkranz
15.30 Uhr Rosenkranz
16.00 Uhr St. Antonius
Kreuzwegandacht
16.30 Uhr St. Antonius
Sakramentaler Segen

Samstag, 14. November

9.00 Uhr St. Antonius
Beichtgelegenheit im Oratorium
17.00 Uhr Liebfrauen, Heilige Messe
(für Franz Boll, Karl Rauh, Waltraud und Walter Willich und Familie Zurawski)
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Sonntag, 15. November

33. Sonntag im Jahreskreis

Volkstrauertag

8.30 Uhr St. Antonius, Heilige Messe
10.30 Uhr St. Johannes, Heiliges Amt
(für alle Lebenden und Verstorbenen unserer Seelsorgeeinheit)
Keine öffentliche Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof!
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Montag, 16. November

Hl. Margareta von Schottland

17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Dienstag, 17. November

Hl. Gertrud von Helfta

17.45 Uhr St. Antonius, Rosenkranz
18.30 Uhr St. Antonius, Heilige Messe
(für Elisabeth und Georg Marquardt, Stefanie Köhler sowie Fritz und Lina Köhler)

Mittwoch, 18. November

Weihetag der Basiliken

St. Peter und St. Paul zu Rom

9.00 Uhr St. Johannes, Marktmesse
(für die armen Seelen und zu Ehren des Heiligen Josef)
17.15 Uhr St. Johannes, Rosenkranz

Donnerstag, 19. November

Hl. Elisabeth von Thüringen

9.00 Uhr St. Antonius, Beichtgelegenheit im Oratorium

Aufgrund der Corona-Pandemie entfällt der Festgottesdienst zum Patrozinium der St.-Elisabeth-Kapelle in Wilfertsweiler.

17.45 Uhr St. Johannes, Rosenkranz
18.30 Uhr St. Johannes, Heilige Messe
(zu Ehren der Muttergottes, für Anton und Francesco Burkart, für Ewald Gruber und für die verstorbenen Elisabethenfrauen)

Anmeldung zu Gottesdiensten in Bad Saulgau:

Kath. Pfarramt, Tel. 489310
E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de

Bolstern

Sonntag, 15. November

Kein Rosenkranz!

8.45 Uhr Heilige Messe - **keine** öffentliche Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal
10.30 Uhr Tauffeier

Samstag, 21. November

Kein Rosenkranz!

18.30 Uhr feierliche Vorabendmesse zum Christkönigsfest

Anmeldung zu Gottesdiensten in Bolstern: Tel. 4895880

Beachten Sie bitte, dass unsere Kirche erst eine viertel Stunde vor Gottesdienstbeginn geöffnet wird.
Danke für Ihr Verständnis!

Braunenweiler

Freitag, 13. November

Kein Rosenkranz!

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 15. November

Kein Rosenkranz!

10.00 Uhr Heilige Messe - **keine** öffentliche Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal

Montag, 16. November

18.00 Uhr Rosenkranz im Pfarrsaal

Freitag, 20. November

Kein Rosenkranz!

18.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 21. November

Kein Rosenkranz!

18.30 Uhr feierliche Vorabendmesse zum Christkönigsfest (für Maria Magdalena und Georg Unmuth)

Anmeldung zu Gottesdiensten in Braunenweiler: Tel. 3961

Friedberg

Sonntag, 15. November

10.00 Uhr Heilige Messe im **Dorfgemeinschaftshaus** - **keine** öffentliche Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal

Sonntag, 22. November- Christkönig

8.45 Uhr festliche Messfeier zum Christkönigsfest in **Wolfartsweiler**

Anmeldung zu Gottesdiensten in Friedberg: Tel. 2743

Fulgenstadt

Sonntag, 15. November

Kein Rosenkranz!

10.00 Uhr Heilige Messe
(gestifteter Jahrtag für Franz Keller)
- **keine** öffentliche Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal

Mittwoch, 18. November

Kein Rosenkranz!
18.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 21. November

Kein Rosenkranz!
18.00 Uhr feierliche Vorabendmesse zum Christkönigsfest und zum Gedenktag des Heiligen Konrad von Konstanz

Anmeldung zu Gottesdiensten in Fulgenstadt: Tel. 8639

Hochberg**Freitag, 13. November**

16.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 15. November

10.00 Uhr Wortgottesfeier
11.30 Uhr Tauffeier

Freitag, 20. November

16.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 22. November- Christkönig

10.00 Uhr festliche Messfeier zum Christkönigsfest

Anmeldung zu Gottesdiensten

in Hochberg: Tel. 4806886
(täglich von 15.00 bis 19.00 Uhr)

Moosheim**Freitag, 13. November**

8.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 15. November

Kein Rosenkranz!
10.00 Uhr Wortgottesfeier

Montag, 16. November

8.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 17. November

18.30 Uhr Rosenkranz in Großtissen
18.30 Uhr Rosenkranz in Kleintissen

Mittwoch, 18. November

8.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 19. November

18.30 Uhr Heilige Messe

Freitag, 20. November

8.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 22. November- Christkönig

Kein Rosenkranz!
10.00 Uhr festliche Messfeier zum Christkönigsfest
(gestifteter Jahrtag Else Heudorfer, Jahrtagsmesse Karl Heudorfer)
Keine öffentliche Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal!

Anmeldung zu Gottesdiensten

in Moosheim: Tel. 7714

Renhardsweiler**Sonntag, 15. November**

Kein Rosenkranz!
Keine öffentliche Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal!
8.45 Uhr Heilige Messe
(für Georg, Agnes und Josef Krebs) in der Pfarrkirche

Dienstag, 17. November

Kein Rosenkranz!
18.30 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 19. November

8.30 Uhr Rosenkranz in Bierstetten

Sonntag, 22. November- Christkönig

Kein Rosenkranz!
8.45 Uhr festliche Messfeier zum Christkönigsfest
(für Josef Nüssle)

Anmeldung zu Gottesdiensten in Renhardsweiler: Tel. 07581 509246

Sießen**Sonntag, 15. November**

10.00 Uhr Heilige Messe in der **Klosterkapelle**
Keine öffentliche Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal bei der Wendelinuskapelle!

Donnerstag, 19. November

18.30 Uhr Heilige Messe im **Oratorium**
(Der Eingang zum Oratorium befindet sich gegenüber dem Eingang zur Klosterkapelle.)

Sonntag, 22. November- Christkönig

10.00 Uhr festliche Messfeier zum Christkönigsfest in der **Klosterkapelle**

Anmeldung zu den Sonntagsgottesdiensten in Sießen

bis jeweils Freitag 16.00 Uhr
Kath. Pfarramt in Bad Saulgau
Tel. 489310
E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de

Winterpause in der Pfarrkirche

Wie schon in den vergangenen Jahren finden in den Wintermonaten keine Gottesdienste in der Barockkirche statt. Am Martinussonntag, 8. November, feierten wir zum letzten Mal in diesem Jahr dort Gottesdienst.

Die Schwestern des Klosters öffnen in den Wintermonaten ihre Klosterkapelle für den Gemeindegottesdienst am Sonntag. Die Abendmessen am Donnerstag können im Oratorium des Klosters gefeiert werden.

Es ist ein großes Entgegenkommen, dass wir auch in der Corona-Zeit die Klosterkapelle nutzen dürfen. Dafür sind wir den Sießener Franziskanerinnen sehr dankbar.

Die Klosterkapelle

der Franziskanerinnen von Sießen ist bis auf Weiteres geschlossen. Wir feiern die Eucharistiefeier und das Stundengebet unter uns. Ihre Anliegen nehmen wir gerne in unser Gebet auf.
Kontaktmöglichkeit: Tel. 07581 800 oder über unsere Homepage mit Kontaktformular: <https://www.klostersiessen.de/angebot/mitbeten/>

Wolfartsweiler**Samstag, 14. November**

Keine öffentliche Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Kriegerdenkmal!
17.00 Uhr Heilige Messe in der Pfarrkirche

Mittwoch, 18. November

18.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 22. November- Christkönig

8.45 Uhr festliche Messfeier zum Christkönigsfest

Anmeldung zu Gottesdiensten

in Wolfartsweiler: Tel. 6848
(ab 18.00 Uhr oder auf den Anrufbeantworter sprechen)

Mitteilungen für alle Pfarreien**Die Kollekten**

am Sonntag sind für das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken bestimmt. Das Leitwort der Diaspora-Aktion 2020 lautet "**Werde Hoffnungsträger**". Die Diaspora-Aktion macht auf die Herausforderungen katholischer Christen aufmerksam, die als Minderheit in der Gesellschaft ihren Glauben leben. Wir laden dazu ein, sich mit der Glaubenssituation in der eigenen Lebensumgebung auseinanderzusetzen und regen dazu an, sich für die Anliegen der Katholiken in der Diaspora aktiv einzusetzen.

**Trauerkreis Bad Saulgau lädt ein**

Der offene Trauerkreis der katholischen Kirchengemeinde St. Johannes trifft sich wieder am **Montag, 16. November 2020**, von 15.00 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus Bad Saulgau (Schulstraße 16). Der Kreis möchte Menschen einladen, ihren Weg der Trauer nicht alleine zu gehen. Er eröffnet die Möglichkeit, Verständnis und Unterstützung in geschütztem Rahmen mit anderen Trauernden zu erfahren. Impulse, Austausch, Kreatives ... helfen uns dabei. Es sind alle Menschen herzlich willkommen, unabhängig von Konfession, Kirchengemeinde oder Wohnort. Das Angebot ist kostenlos. Aufgrund der gegenwärtigen Pandemielage ist eine **Anmeldung erforderlich**. Diese ist bis Montag, 16.11.2020, um 14.00 Uhr im Pfarrbüro Bad Saulgau möglich (Tel. 07581 489310, stjohannes.badsaulgau@drs.de).

Wie Kommunikation in der Familie gelingen kann**(Online-Veranstaltung)**

Familien sind heute vielfältigen Belastungen ausgesetzt, gerade jetzt in Zeiten der Corona-Pandemie. Dabei entstehen auch Konflikte in der Partner- bzw. Eltern/Kind-Beziehung durch Missverständnisse oder verletzende Kommunikation. Um in Partnerschaft und Familie jedoch glücklich zu sein, braucht es eine gelingende und wertschätzende Kommunikation. An diesem Abend erfahren Sie nicht nur wichtige Basics zu diesem Thema, sondern erhalten alltagsorientierte Anregungen und konkrete Impulse, wie Kommunikation in der Familie gelingen kann. Die Veranstaltung

findet als **Videokonferenz am Mittwoch, 25.11.2020**, von 20.00 bis 22.00 Uhr statt. Referenten sind Sabine Laub, Montessoripädagogin und Kess-Leiterin in Biberach, sowie Björn Held, Dekanatsreferent und Dekanatsbeauftragter für Familienpastoral. Anmeldungen sind bis 18.11.2020 bei der Keb per Tel. 07371 93590 oder per E-Mail info@kebc-bc-slg.de möglich. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 €.

Katholische Seelsorgeeinheit Bad Saulgau
Kath. Pfarramt, Pfarrstraße 1
Tel. 4893-10
E-Mail: stjohannes.badsaulgau@drs.de
www.kath-kirche-badsaulgau.de
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau
IBAN: DE60 6535 1050 0000 2010 29
BIC: SOLADES1SIG

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
vormittags: 9.00 - 12.00 Uhr
nachmittags: 14.00 - 17.00 Uhr

Dekan Peter Müller
Pfarrer und Leiter der Seelsorgeeinheit
Tel. 4893-10
E-Mail: peter.mueller@drs.de

Pater Shinto Kattoor O. Praem
Pfarrer
Braunenweiler, Renhardsweilerstraße 14
Tel. 3728, Fax 4945
E-Mail: Shinto.KattoorVarkey@drs.de

Pfarrer Hubert Hinz
Gutenbergstraße 51, Tel. 5276924
E-Mail: huberthinz@t-online.de

Pfarrer Harald Johannes Öhl
Friedberg, Am Kirchberg 6
Tel. 5287701, Fax 5287702
E-Mail: Harald.Oehl@drs.de

Diakon Johannes Jann
Wilhelmstr. 1
Tel. 5084848, Fax 4898897
E-Mail: johannes.jann@drs.de

Pastoralreferentin Schwester Marie-Pasquale Reuver
Wilhelmstr. 1
Tel. 0151 18010652, Fax 4898897
E-Mail: sr.mariepasquale@klostersiessen.de

Gemeindereferentin Schwester Angela Maria Jäger
Wilhelmstr. 1
Tel. 5370342
E-Mail: AngelaMaria.Jaeger@drs.de

Kath. Kirchenpflege
Kirchplatz 2
Tel. 7691, Fax 527858, E-Mail: KathKirchenpflege.BadSaulgau@drs.de
Bankverbindung: KSK Bad Saulgau
IBAN: DE76 6535 1050 0000 2114 11
BIC: SOLADES1SIG

Kath. Dekanatsbüro
Kirchplatz 2
Tel. 527841 (Mittwoch und Donnerstag)
Fax 527858
E-Mail: Dekanat.Saulgau@drs.de

Kath. Gemeindehaus
Schulstraße 16
Tel. 7369, Fax 4803030
Mobil 0151 23132737
E-Mail: kathgemeindehaus@web.de

Stadtpfarrkirche (Sakristei)
Tel. 527704

Weitere Adressen s.u. "Notdienste"

Evang. Kirchengemeinde Bad Saulgau



Evangelisches Gemeindebüro
Gutenbergstraße 49
88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 8630
www.evkirche-badsaulgau.de
gemeindebuero.bad-saulgau@elkw.de
dienstags, donnerstags und freitags
jeweils 8.30 - 11.30 Uhr
mittwochs, 16.00 - 17.30 Uhr

Pfarramt 1:
Bad Saulgau West und Teilorte
Pfarrer Walter Schwaiger
Gutenbergstr. 47
Tel. 07581 7531
walter.schwaiger@elkw.de

Pfarramt 2:
Bad Saulgau Ost und Herbertingen
PfarrerIn Stefanie Zerfaß
Gutenbergstraße 49a
Tel. 07581 3863
stefanie.zerfass@elkw.de

Krankenhauspfarramt
Pfarrer Matthias Ebinger
Tel. 07581 5276092
matthias.ebinger2@elkw.de

Ev. Kirchenpflege
Gutenbergstraße 49
Tel. 07581 537962
kirchenpflege@evkirche-badsaulgau.de
mittwochs, 9.00 - 12.00 Uhr
KSK Bad Saulgau
IBAN: DE19 6535 1050 0000 2094 30
BIC: SOLADES1SLG

Wochenspruch:

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.
2. Korinther 5,10a

Gottesdienst am vorletzten Sonntag im Kirchenjahr
Sonntag, 15. November
10.00 Uhr in der Christuskirche
(PfarrerIn Stefanie Zerfaß)

Gottesdienst
Mittwoch, 18. November
Buß- und Bettag
19.00 Uhr in der Christuskirche
(Pfarrer Walter Schwaiger)

B. u. K.
Donnerstag, 19. November
15.00 - 18.00 Uhr im Gemeindehaus:
christlicher Büchertisch, Gespräche und Begegnungen

Erinnerung: Familienstammbücher
Wir bitten die Familienstammbücher zu den angegebenen Bürozeiten im Gemeindebüro abzuholen.

Vorankündigung:

Kleidersammlung für Bethel vom 23. bis 27. November
Abgabe im ev. Gemeindehaus von 9.00 bis 19.00 Uhr
Auch in diesem Jahr können Kleiderspenden für die dakonische Einrichtung Bethel im ev. Gemeindehaus in Bad Saulgau abgegeben werden.

Leere Kleidersäcke können im Gemeindehaus mitgenommen werden.
Abgabe im Eingangsbereich des ev. Gemeindehauses ab Montag, 23.11., von 9.00 bis 19.00 Uhr.

Nicht in die Kleidersammlung gehören:
Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

Weitere Kirchen

• Freie Christengemeinde Bad Saulgau KdÖR

Bahnhofstraße 7
88348 Bad Saulgau
www.fcg-bad-saulgau.de
Tel. 07581 5347963

Freitag, 13. November

Royal Rangers - christliche Pfadfinder
Kein Team-Treff!
(Keine Neuaufnahmen wegen Corona!)
Kontakt: Jessica Krapp
Tel. 0176 84131681

Sonntag, 15. November

18.00 Uhr Gottesdienst
in der ev. Christuskirche
Bitte Sicherheitsvorkehrungen beachten
und Mund und Nase bedecken.

• Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Kaiserstraße 59
Kontakt: Viktor Ott, Pastor
Tel. 0151 44065890

Weitere Informationen finden Sie hier:
<https://adventgemeinde-badsaulgau.de/>

• Jehovas Zeugen KdÖR

Martin-Staud-Str. 35, Bad Saulgau
Tel. 07581 4240
Website: www.jw.org

Gottesdienste per Videoübertragung

Samstag, 14. November

18.00 Uhr biblischer Vortrag:
Unseren Weg mit Gott gehen
18.35 Uhr Wachturm-Studium:
"Lege deine Hände nicht ... in den Schoß"

• Neupostolische Kirche KdÖR

Kramerstraße 12, Bad Saulgau
Info unter Tel. 07581 5660
<http://www.nak-sued.de>
<http://www.nak.org>

VEREINE



Lotto-Sportjugend-Förderpreis

100.000 Euro für vorbildliche Jugendarbeit

Gemeinsam mit dem Landessportverband und dem Kultusministerium schreibt Lotto Baden-Württemberg den

Sportjugend-Förderpreis aus. Der Wettbewerb richtet sich an Sportvereine mit vorbildlicher Jugendarbeit. Wer mitmachen möchte, stellt das Projekt auf www.sportjugendfoerderpreis.de ein oder schickt die Bewerbung an Toto-Lotto. Bewerbungsschluss ist der 11. Januar 2021.

TSV 1848 Bad Saulgau e.V.

Absage Nikolausturnen

Aufgrund des Corona-Pandemiegeschehens hat sich der Vorstand des TSV 1848 Bad Saulgau e.V. nach reiflicher Überlegung dazu entschlossen, das traditionsreiche Nikolausturnen des Sportvereins in diesem Jahr nicht durchzuführen.

Bürger helfen Bürgern Bad Saulgau e.V.



Verschiebung der Eröffnung des Reparatur-Cafés

Aufgrund der aktuellen Corona-Bestimmungen muss die geplante Eröffnung des Reparatur-Cafés leider auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Der neue Eröffnungstermin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Öffnungszeiten Bürgertreff

Der Bürgertreff bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Öffnungszeiten Büro

Mittwoch 9.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr

Bad Saulgau, Karlstraße 7/1
Tel. 07581 5271377
E-Mail: info@bhb-bad-saulgau.de
www.bhb-bad-saulgau.de

Golf - Club Bad Saulgau

Saisonabschluss

Die Golfsaison 2020 beim Golf-Club Bad Saulgau geht dem Ende zu. Eine Saison, die - bedingt durch die Einschränkungen der Corona-Pandemie - einen teilweise veränderten Spiel- und Trainingsbetrieb erforderte. Ein Großteil der geplanten Jubiläumsturniere zum 25. Vereinsjubiläum konnte zwar stattfinden. Die Ligaspiele aller Vereinsmannschaften konnten aufgrund der besonderen Situation jedoch nicht ausgetragen werden. Sie wurden von den zuständigen Verbänden abge sagt. Dass fast die ganze Saison auf der Golfanlage gespielt und geübt werden konnte, ist nicht zuletzt dem Verständnis und dem vorbildlichen Verhalten aller Mitglieder und Gäste zu verdanken.

Aktuell kann auf der Golfanlage noch gespielt werden, sofern es die Witterungsverhältnisse zulassen. Die seit Anfang November gültigen strengeren Corona-Beschränkungen sind dabei zu beachten und einzuhalten. Das „Restaurant am Golfplatz“ ist bereits geschlossen. Bis auf Weiteres ist das Sekretariat von 10.00 bis 14.00 Uhr (Montag und Donnerstag) geöffnet.

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT



Hebammensprechstunde

Die Hebammensprechstunden im Landkreis Sigmaringen sind ein kostenloses Angebot für alle Schwangeren und Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr. Diese können sich bei Fragen, Unsicherheiten und Problemen vertrauensvoll an eine erfahrene Hebamme wenden.

Hebammensprechstunde

Bad Saulgau:

montags von 16.00 bis 18.00 Uhr und freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr im Haus Rosengarten, Kaiserstraße 62

Sigmaringen:

dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr im Gesundheitsamt Hohenzollernstraße 12

Gammertingen:

Jeden 1. Montag im Monat von 10.30 bis 12.00 Uhr im Familienzentrum St. Martin, Kiverlinstraße 4, allerdings nur während der Öffnungszeiten des Kindergartens.

Reguläre telefonische

Hebammensprechstunde

Immer dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr sind die Hebammen der Hebammensprechstunde auch telefonisch unter 07571 102-6422 erreichbar.

Die Hebammensprechstunden finden auch während der Ferienzeiten statt. Ausgenommen sind Feiertage. Die Beratung in der Hebammensprechstunde ist kostenlos und kann ohne ärztliche Überweisung und vorherige Terminvereinbarung wahrgenommen werden. **Bitte bringen Sie eine Mund-Nasen-Schutzmaske mit und beachten Sie die Hygiene- und Abstandsregeln. Vor Ort gelten die jeweiligen Hygienemaßnahmen.**

Die Hebammensprechstunden sind ein Angebot der Fachstelle „Familie am Start“ und werden gefördert von der Bundesstiftung Frühe Hilfen.

Weitere Informationen finden sich auf der Homepage des Landkreises: landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde.

Kontakt:

„Familie am Start“
Fachstelle für Frühe Hilfen und Beratung
Tel. 07571 102-4266

E-Mail: familieamstart@lrasig.de
Nähere Informationen zu weiteren Angeboten gibt es unter www.landkreis-sigmaringen.de/familieamstart.

Die Landrätin bietet Telefonsprechstunde an

Landrätin Stefanie Bürkle bietet auch im vierten Quartal des Jahres wieder eine Bürgersprechstunde an.

Aufgrund der Corona-Pandemie kann diese nicht als Präsenztermin stattfinden.

Sie lädt aus diesem Grunde zur telefonischen Bürgersprechstunde am **Dienstag, 17. November 2020, ab 18.00 Uhr** ein. Bürgerinnen und Bürger können diese Möglichkeit nutzen, um ihre Anliegen persönlich mit der Landrätin zu besprechen.

Es wird um **Voranmeldung bis 13.11.2020** über das Sekretariat, Tel. 07571 1021011 gebeten, damit die einzelnen Telefonate koordiniert werden können.

Interessantes und Wissenswertes



Einkünfte neben der Grundrente

Für die Berechnung der Grundrente wird das Einkommen neben der Rente geprüft. Dieses müssen die Rentnerinnen und Rentner jedoch grundsätzlich nicht an die Deutsche Rentenversicherung (DRV) melden. Zwischen den Finanzbehörden und der DRV wird dafür ein automatischer Datenaustausch neu eingerichtet.

Ausnahmen gibt es aber für Kapitalerträge oberhalb des Sparerpauschbetrages in Höhe von 801 Euro pro Person und für Einkünfte von Rentnerinnen und Rentnern, die im Ausland leben. In diesen Fällen müssen die Rentnerinnen und Rentner innerhalb von drei Monaten nach Erhalt des Grundrentenbescheides ihre Kapitalerträge und Auslandseinkünfte selber an die DRV melden und entsprechende Nachweise vorlegen. Anschließend wird der Grundrentenzuschlag unter Berücksichtigung dieses Einkommens neu berechnet.

Der automatische Datenabgleich zwischen Rentenversicherung und Finanzamt beziehungsweise die Eigenmeldung von Kapitalerträgen oder Auslandseinkünften wird einmal jährlich wiederholt. Damit können Änderungen jeweils für die Zukunft eingerechnet werden. Darüber hinaus ist die DRV per Gesetz dazu aufgefordert, stichprobenartig etwaige Einkünfte zu kontrollieren.

Für weitere Informationen hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> eingerichtet. Dort finden Interessierte auch die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen. Als Papierexemplar kann sie kostenlos unter Tel. 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert werden.

Gedenken an Opfer der Hexenverfolgung am Buß- und Bettag

Vor drei Jahren wurde am Buß- und Bettag das von Gerold Jäggle gestaltete Mahnmal zur Erinnerung an die Opfer der Hexenverfolgung eingeweiht. Damals wurde schon darauf hingewiesen, dass

Gedenken und Erinnern keine einmaligen Veranstaltungen sind- allerdings muss dieses Jahr aus bekanntem Anlass auf eine Gedenkveranstaltung verzichtet werden, was aber nicht heißt, dass nicht am diesjährigen Buß- und Bettag, am **Mittwoch, 18. November**, an Opfer der Hexenverfolgung und Ausgrenzung gedacht werden darf und kann ... in Form eines Innehaltens am Mahnmal, im Aufstellen einer Kerze ... Die aktuellen Vorschriften der Corona-Verordnung sind dabei zu beachten!



Aus dem Verlag

5 Fakten zum Herbst- und Wintergemüse

Wurzel- und Kohlgemüse sind im Herbst und Winter der Hit und gehören auf jeden Speiseplan. Wir erklären, warum das so ist.

1. Breites Spektrum an sekundären Pflanzenstoffen, Vitaminen und Mineralstoffen/Spurenelementen.
2. Gesundes Immunsystem – die Ballaststoffe im Herbst- und Wintergemüse halten unseren Darm gesund, denn ein gesunder Darm ist wichtig für ein gutes Immunsystem!
3. Gute Sättigung durch kalorienarmes Wintergemüse bedeutet weniger Hüftgold über die Winterzeit.
4. Kurze Transportwege – heimisches, saisonales Gemüse für die Herbst- und Winterzeit.
5. Leckere Kombinationsmöglichkeiten mit Gewürzen und Fleisch.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

PIKANTE KLEINIGKEIT

Herzhafte Muffins

In süßen Rollen hat man diese verwickelten Charaktere ja schon oft gesehen. Hier überraschen sie mal in pikanter Aufmachung. Jede Menge Deftigkeit steckt in ihnen, denn roher Schinken und Emmentaler machen die herzhafte Kleinigkeiten groß im Geschmack.

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: Pro Stück: Kcal: 160, KJ: 669, E: 8g, F: 10g, KH: 9g;

Koch/Köchin: Robert Schorp

Für die Muffins:

60 g Zwiebeln

30 g Schnittlauch

50 g Butter

120 g roher Schinken, klein geschnitten

oder gewürfelt

75 g Emmentaler, gerieben

1 Ei (Größe M)

150 ml Milch

4 g Knoblauch

150 g ganze Dinkelnkörner, fein geschrotet

6 g Backpulver

2 g Natron

1 g schwarzer Pfeffer, gemahlen

2 g Paprikapulver, edelsüß

2 g Salz

Zum Bestreuen: 70 g Emmentaler, gerieben

Außerdem:

1. eine Muffin-Backform
2. Für die herzhafte Muffins eine Muffin-Backform einfetten oder Muffinförmchen aus Papier einsetzen. Zwiebeln würfeln, Schnittlauch hacken, Butter zerlassen.
3. Zwiebelwürfel, Schnittlauch, Schinken und Emmentaler in eine Schüssel geben. Zerlassene Butter, Ei, Milch und Knoblauch leicht verrühren und leicht unter die trockenen Zutaten in der Schüssel rühren.
4. Fein geschrotete Dinkelnkörner, Backpulver, Natron, gemahlene schwarze Pfeffer, edelsüßen Paprika und Salz unter die Masse heben. Mit zwei Löffeln die fertige Masse in die vorbereitete Muffin-Backform streichen, mit geriebenem Emmentaler bestreuen und für ca. 24 Minuten im Backofen backen.

Unser Tipp: Die Muffins kann man mit Tomatenwürfeln, Schinkenwürfeln, klein gehackter Petersilie, Frischkäse, roter oder gelber Paprika oder gehacktem Schnittlauch dekorieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Gräber pflegeleicht gestalten

Der Friedhof ist für viele ein Ort der Erinnerung. Aber oft fehlt die Zeit, um sich intensiv um die Grabstelle zu kümmern. Hier einige Tipps für eine schöne und pflegeleichte Bepflanzung!

Urnengräber werden immer beliebter. Da darauf oft ein Grabstein oder Grabmal platziert ist, bleibt für eine dauerhafte Bepflanzung nicht mehr viel Platz. Besonders gut eignen sich hierfür Bodendecker, da sie langsam wachsen, niedrig bleiben und auch ohne große Pflegemaßnahmen gedeihen.

Denken Sie als erstes an den Aufwand

Bei der Gestaltung eines Grabes sollten Sie immer an den späteren Pflegeaufwand denken. Wenn Sie wenig Zeit für die Grabpflege haben, sollten Sie dies auch bei der Auswahl der geeigneten Pflanzen beachten.

Folgende Bodendecker eigenen sich besonders gut für die Grabgestaltung:

in sonniger Lage

- Zwergthymian

Der Zwergthymian wächst besonders langsam, braucht wenig Wasser und duftet wie sein „großer Bruder“, der Gewürzthymian.

- Katzenpfötchen

Das Katzenpfötchen ist eigentlich eine Steingartenpflanze. Ihr silbriges Laub ist vor allem in den Wintermonaten sehr schön. Es wächst sehr langsam, blüht im Frühjahr rot und es gibt es auch in weißen Sorten.

- Zwerg-Nelke

Die Zwerg-Nelke ist eine winterharte Polsterstaude, die sehr pflegeleicht ist. Sie ist dauerhaft und blühfreudig in den Farben Rot, Rosa und Weiß.

in schattiger Lage

- Cotoneaster

Die Cotoneaster ist eine sehr robuste Pflanze und behauptet sich auch gegen den Wurzeldruck benachbarter Bäume. Sie blüht in zartem Weiß. Die Sorte „Microphyllus“ ist besonders zu empfehlen.

- Vinca Minor

Dieser niedrige Halbstrauch verträgt Sonne, Halbschatten und auch vollen Schatten und ist auch sonst sehr anpassungsfähig. Es bildet ein dunkelgrünes Blattdickicht und im Frühling blüht er wunderschön blau oder weiß. Ein beliebter und unkomplizierter Bodendecker.

- Zwergformen des Spindelstrauches

Diese Zwergformen des Spindelstrauches sind besonders robuste und anspruchslose Bodendecker. Sie sind schnittverträglich, winterhart und sehr dekorativ. Außerdem besitzen sie gelb-grün oder weiß-grün gefärbte Blätter.

Wichtige Tipps zur Bepflanzung

Bei einem kleinen Urnengrab bietet es sich an, die Fläche mit nur einer Pflanzenart als Flächendecker zu gestalten. Das sieht einheitlicher aus und gibt eine gewisse Ruhe. Für ein Urnengrab braucht man etwa 12 bis 15 Pflänzchen. Pflanzen Sie die Zwergbodendecker relativ dicht, also etwa im Abstand von 18 - 20 cm in eine gute Pflanzerde. Die speziell als Graberde angebotenen Erden eignen sich natürlich auch, sind aber kein Muss. Meist werden sie wegen der dunklen Farbe der Erde gewählt. In einem harten Winter hilft eine lockere Abdeckung mit Deckreisig ab Mitte Dezember, das Anwachsen der Pflanzen zu erleichtern.

Der besondere Tipp

Da die jetzt im Spätherbst frisch eingesetzten Pflanzen noch nicht tiefer einwurzeln können, sollten Sie im ersten Jahr an einen leichten Frostschutz denken: Legen Sie Tannenreisig rund um die Pflanzen – das schützt und sieht auch noch dekorativ aus!

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR